

Sachstandsbericht Saatkrähen in der Gemeinde Gilching

02. Oktober 2023 Umwelt- Energie und Verkehrsausschuss

Gliederung:

- Kurzbeschreibung
- Zeitleiste
- Situation in Gilching 2023
- Wirksamkeit der Maßnahmen
- Ausblick



Kurzbeschreibung Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)

- Besonders geschützte Vogelart
gemäß § 7 Abs. 2 Nr. 13 Buchstaben b) bb) BNatSchG in Verbindung mit Art. 1 der Richtlinie 2009/147 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 30. November 2009 über die Erhaltung der wildlebenden Vogelarten (Vogelschutzrichtlinie)
- Jährliche Zählungen (seit 2008):
18.073 Brutpaare in Bayern (2021)
- Stärkster Zuwachs in Oberbayern
- Brutzeit ab Mitte März bis Anfang April



Saatkrähe (*Corvus frugilegus*)



Rabenkrähe (*Corvus corone*)



Quellen:

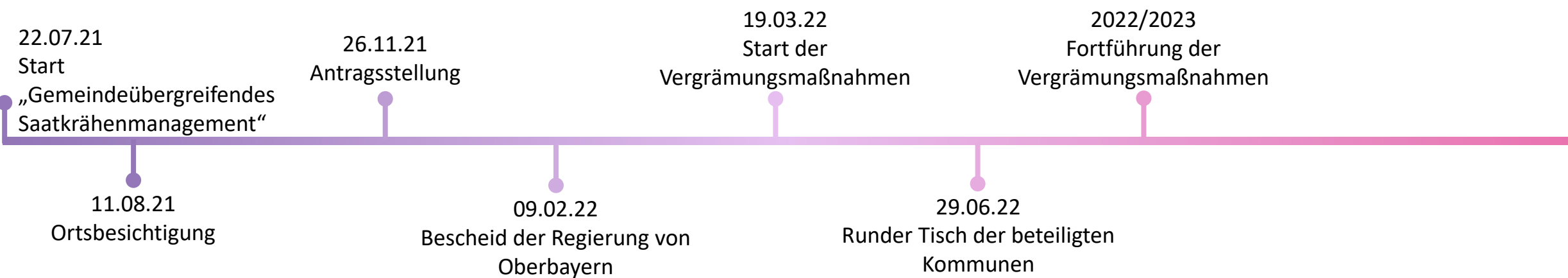
LfU (2021): 1. Zwischenbericht zum Landtagsbeschluss Projekt zum Management von Saatkrähen URL: https://www.lfu.bayern.de/natur/saatkraehenmanagement/doc/zwischenbericht_eins.pdf aufgerufen am 18.01.2022

Abold, A.; Rudolph, B.-U. (2020): Verbreitung, Brutplatzwahl und Bestandsentwicklung der Saatkrähe *Corvus frugilegus* in Bayern in Ornithol. Anz., 59: 137–160

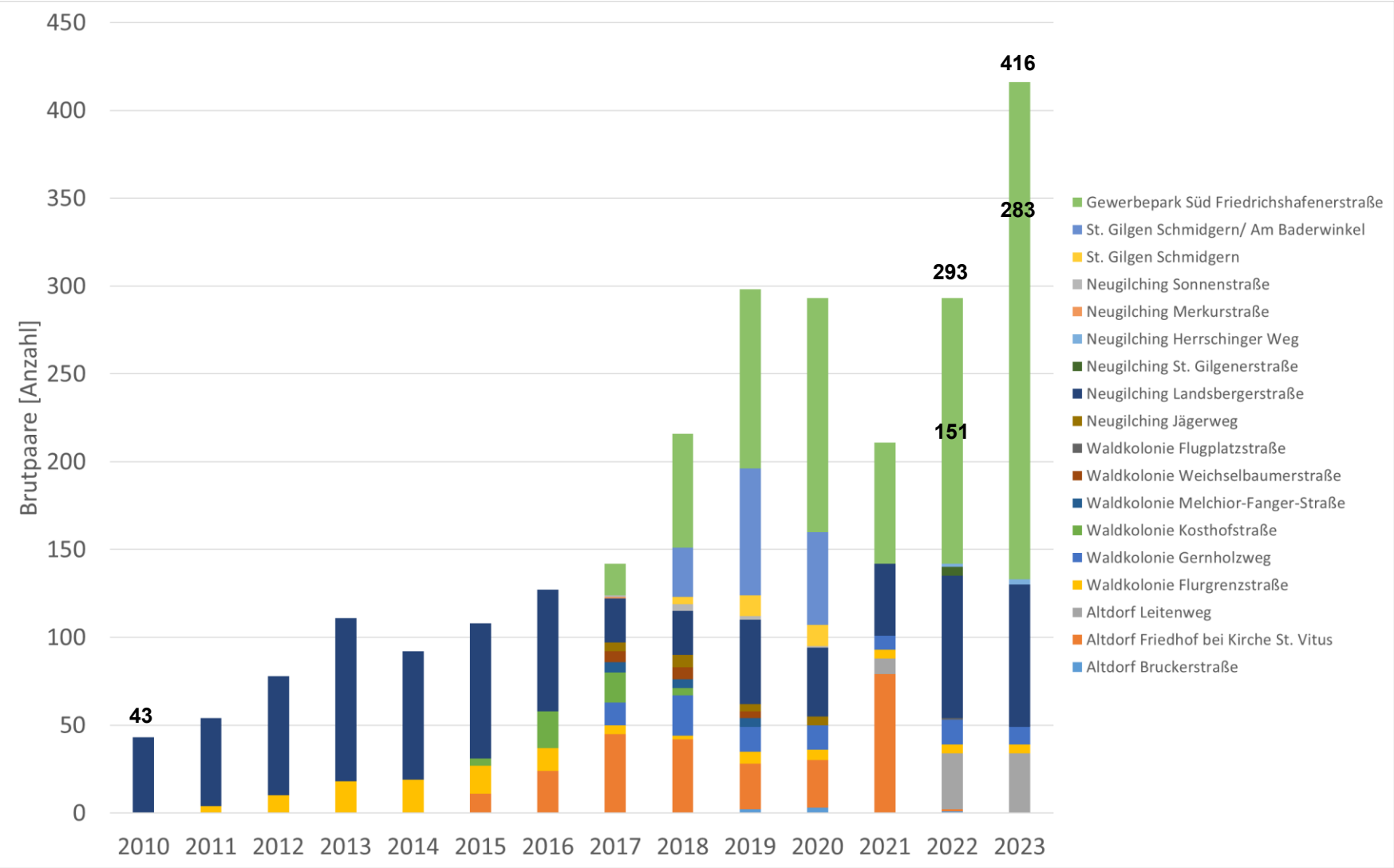
LfU (o.J.): Saatkrähenmanagement URL: <https://www.lfu.bayern.de/natur/saatkraehenmanagement/index.htm> aufgerufen am 18.01.2022

Situation in Gilching

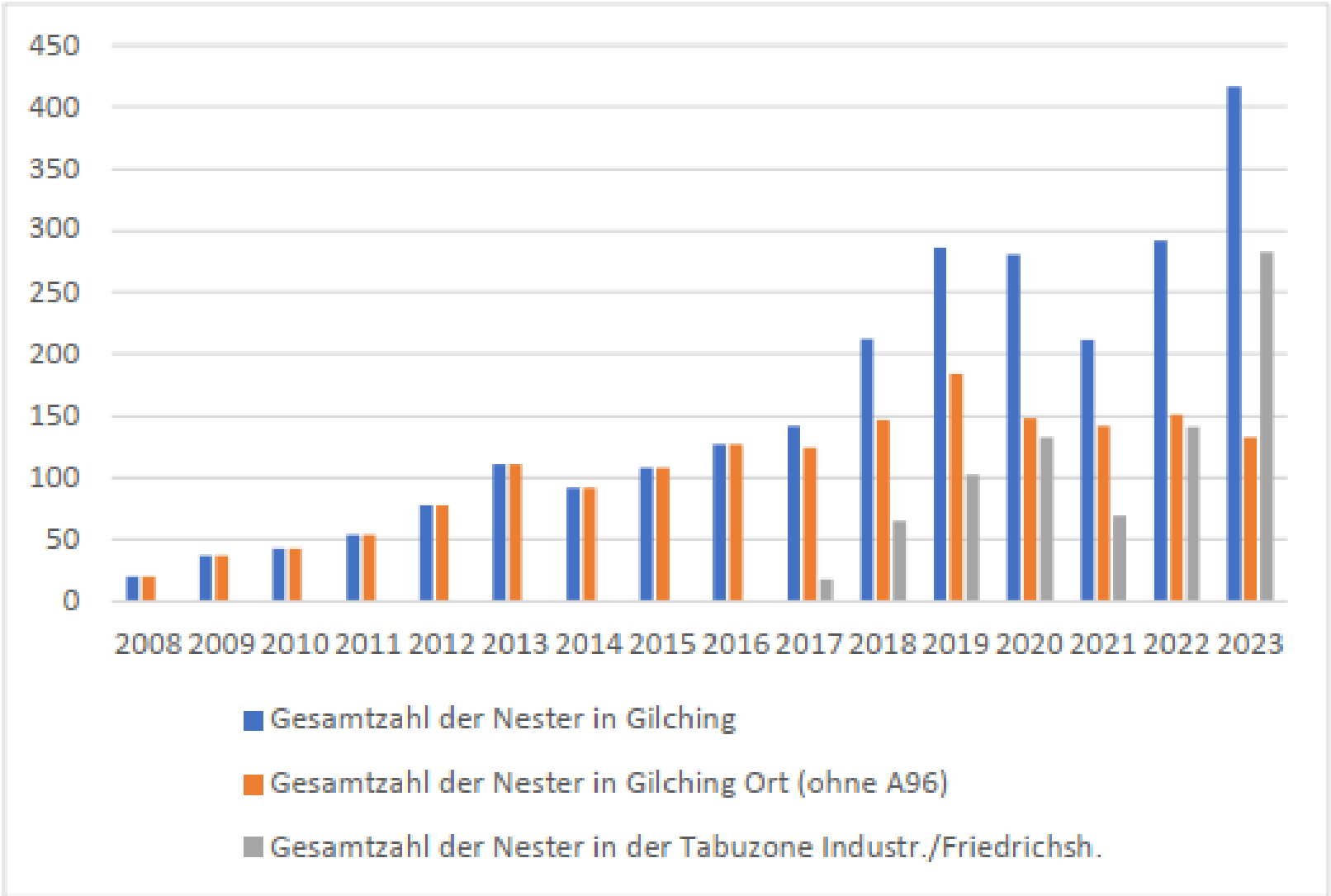
Zeitleiste



Situation in Gilching 2023



Situation in Gilching 2023



Quelle: Sepp, M. (2023): Ornithologische Begleituntersuchung des interkommunalen Saatkrähenmanagements Puchheim, Olching, Gilching, Gröbenzell, Germering und Eichenau.



Situation in Gilching 2023

Nesterverteilung im
Tabubereich:
Friedrichshafenerstraße

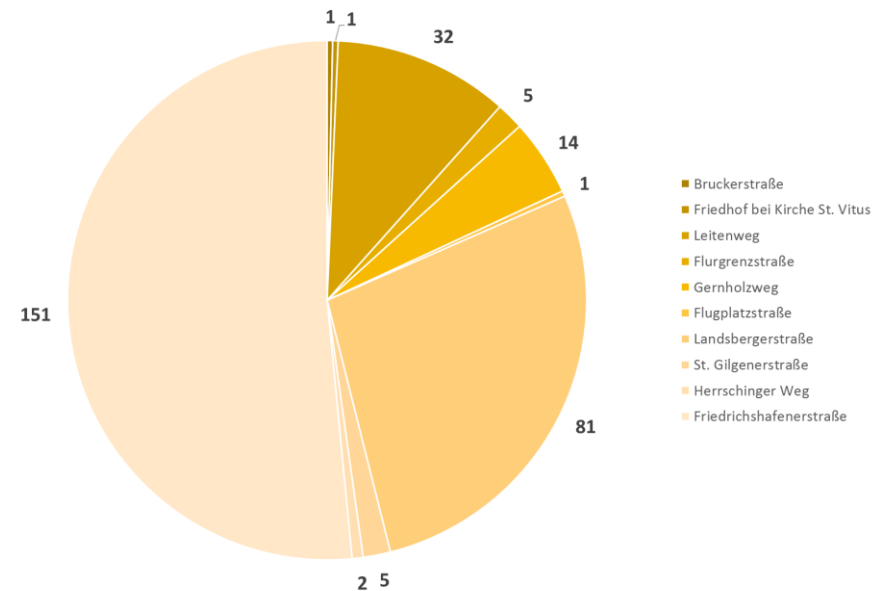


Nesterverteilung in der
Landsbergerstraße

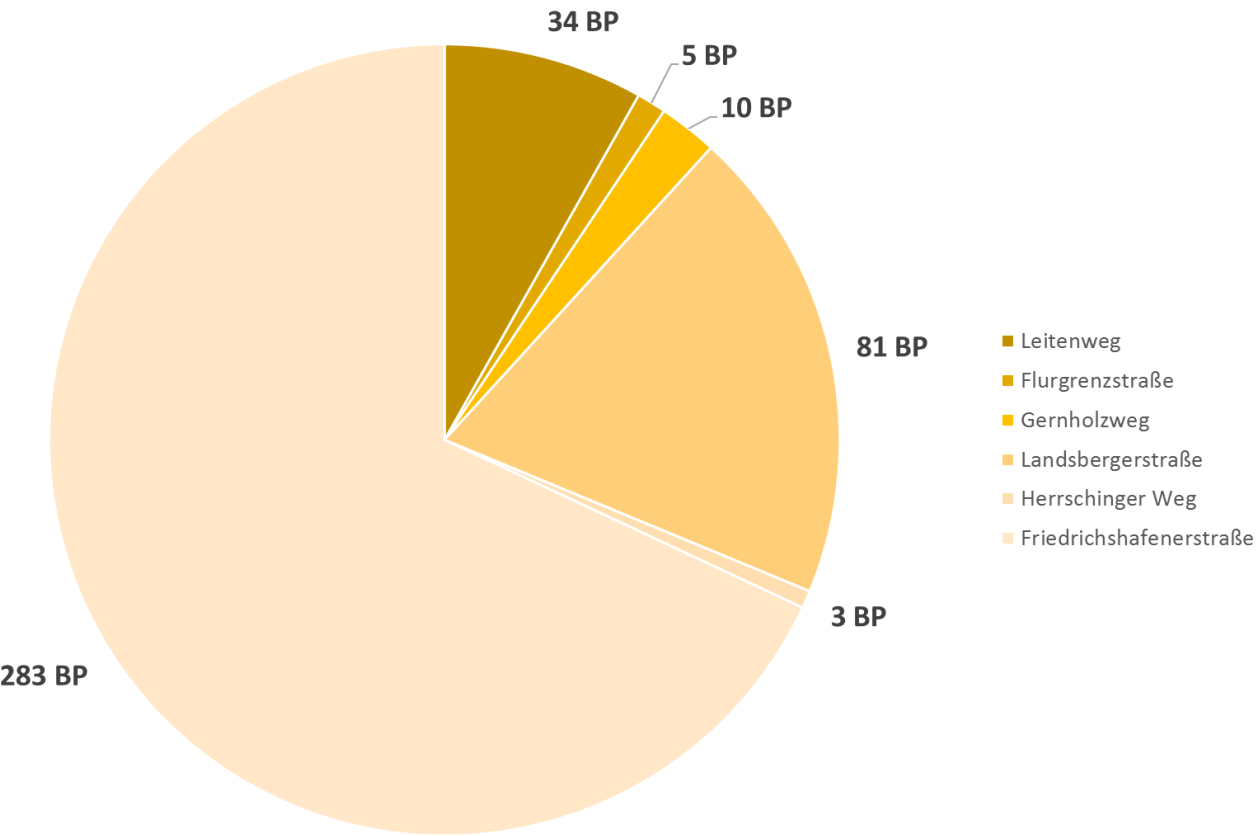


Wirksamkeit der Maßnahmen

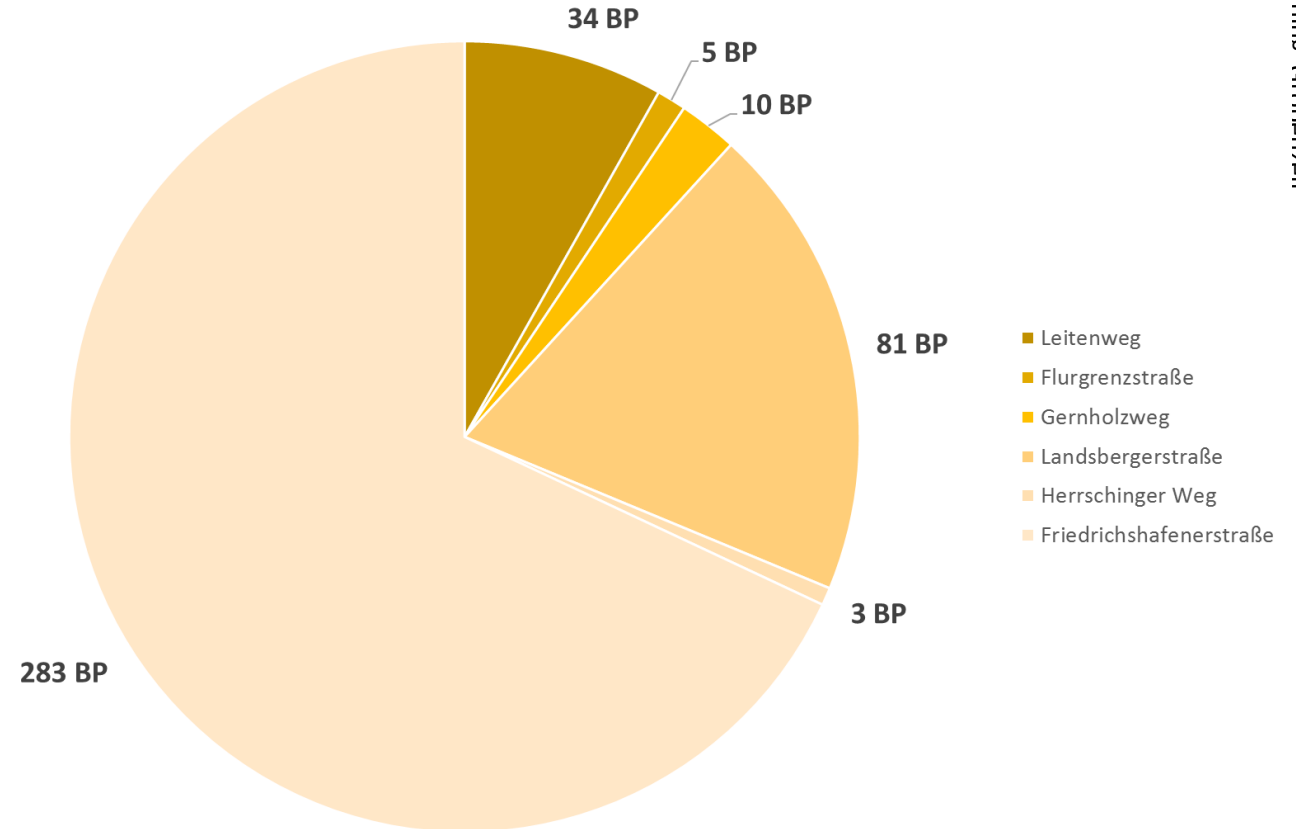
Verteilung der Brutpaare im Jahr 2022



Verteilung der Brutpaare im Jahr 2023



Verteilung der Brutpaare im Jahr 2023



Wirksamkeit der Maßnahmen Ausblick

- Erweiterung des Tabubereichs auf 283 Nester.
- Verlust von vier Splitterkolonien.
- Ortsbereich von 151 Nester (2022) auf 133 Nester reduziert.
- Tendenz zur Konzentration und absoluten Abnahme der Nesteranzahl.

Nesterentfernung in problembehafteten Gebieten:

- St. Vitus
- Landsbergerstraße

